



- ▶ **Gemeinsames Mittagessen bei einer chinesischen Familie**
- ▶ **Chinesische Schriftzeichen bei einem Kalligrafiekurs lernen**
- ▶ **Fahrten mit dem Hochgeschwindigkeitszug und dem Transrapid**
- ▶ **Akrobatik „made in China“ im Zirkus erleben**
- ▶ **Radfahren auf der Stadtmauer und Fußball spielen**



NEU

China ins Land des Drachen

Fahren Chinesen alle mit dem Fahrrad? Ist die Große Mauer tatsächlich so lang? Kommt mit und schaut selbst! Wir rasen im Hochgeschwindigkeitszug und üben uns im Schattenboxen, malen mit einer chinesischen Familie unsere Namen und picknicken auf der Großen Mauer. Konfuzius sagte: „Die Freude ist überall. Es gilt nur, sie zu entdecken.“ **Machen wir!**

1 So: Auf ins Reich der Mitte! Wir fahren mit der Bahn in der 1. Klasse zum gewählten Flughafen (s. Tabelle Abflugorte), und mit Lufthansa fliegen wir am späten Nachmittag von Frankfurt bzw. abends von München nach Beijing (Nachtflug, nonstop, Flugdauer ca. 9 Std.).

2 Mo: Ankunft in Beijing Die einen landen vormittags, die anderen mittags. Erst ausruhen im Hotel, dann unseren Studiosus-Reiseleiter treffen, und schon geht's auch los: Wir besuchen den Himmelstempel (UNESCO-Welterbe). Ein ruhiger Ort in dieser Wahnsinnsstadt. Danach spielen wir gemeinsam Fußball, macht mega Spaß. Und hungrig. Also ran ans Hotel-Buffet am Abend. Und auch hierzu hat Konfuzius eine Weisheit parat: „Dem Volk ist Essen der Himmel.“ *Drei Übernachtungen in Beijing.*

3 Di: Kaiser spielen in Beijing Mit der U-Bahn fahren wir zum Platz des Himmlichen Friedens, wo es nicht immer friedlich zugeht. Inwiefern, erzählt uns unser Reiseleiter. Danach streifen wir durch die Verbotene Stadt (UNESCO-Welterbe). Aber erst vom Kohlehügel aus sehen wir die kolossalen Ausmaße der prächtigen Paläste, wo die Kaiser von China bis zum Ende ihrer Herrschaft residierten. Für das Mittagessen haben wir eine Einladung, denn eine Familie hat für uns gekocht! Wir staunen: Ein Schälchen nach dem anderen kommt auf den Tisch. Als Beilage gibt's Geschichten aus dem Leben unserer Gastgeber. Durch die Hutongs, enge Gassen in der historischen Innenstadt Beijings, lassen wir uns am Nachmittag mit der Rikscha fahren.

4 Mi: Die Große Mauer Picknickplätze gibt es ja viele auf der Welt. Aber solch einen höchst selten: die Große Mauer (UNESCO-Welterbe). Hinauf fahren wir mit der Seilbahn bei Mutianyu, wo es nicht so voll ist – satt gesehen und gegessen wieder runter auf der Sommerrodelbahn. Wenn keine Sommerferien sind, drücken wir noch ein wenig die Schulbank und erfahren, wie die chinesischen Kinder lernen. 160 km. Abends: frei für eigene Entdeckungen. Vielleicht auf dem Silk Market nach Mitbringseln stöbern?

5 Do: Zeitreise nach Pingyao Tai-Chi mit Meister Zhou im Hotelhof – wenn das mal kein Morgensport ist! Mit ruhiger Hand zeigt er uns, wie wir uns geschmeidig in die Kurven legen. Danach schwingen wir uns in den Schnellzug nach Pingyao (Fahrzeit ca. 3 Std.). Dort erwartet uns die Vergangenheit: verschnörkelte Häuser aus der Ming-Zeit, rote Lampions statt grellpinker Neonbeleuchtung, alte Elektrowagen statt moderner Autos. Damit geht es gemütlich an niedrigen Ziegel- und stattlichen Hofhäusern vorbei und durch Gassen mit unzähligen Läden und Teehäusern. *Zwei Übernachtungen in einem traditionellen Gästehaus.*

6 Fr: Kalligrafielektion bei fremden Freunden Woher hat die Schildkrötenmauer ihren Namen? Verrät unser Reiseleiter, während wir sie von oben und unten erkunden. Im Konfuziustempel lassen wir uns vom großen Philosophen inspirieren, bevor wir Familie Han besuchen. Unsere Gastgeber sind höflich zurückhaltend, aber lachen auch herzlich. Und was das Tollste ist: Wir lernen von einem Kalligرافيemeister, mit Feder und Tusche unsere Namen in chinesischen Schriftzeichen auf edles Papier zu malen. Abends im Gästehaus helfen wir bei der Teigtaschenherstellung. Lecker!

7 Sa: Auf nach Xian! Heute geht's in den Zauber des Orients. Im Hochgeschwindigkeitszug flitzen wir nach Xian (Fahrzeit ca. 3 Std.), wo einst die Seidenstraße startete. Wir finden viele Erinnerungen daran in der muslimischen Altstadt und können ein paar davon auch kaufen: bunte Kästchen, Perlenketten und 1001 andere Mitnehmsel. Nach dem Besuch der Großen Moschee freuen wir uns aufs Jiaozi-Bankett am Abend: gefüllte Teigtaschen für alle. *Zwei Übernachtungen in Xian.*

8 So: Die Terrakotta-Armee des Kaisers Nach dem Frühstück: radeln auf der Stadtmauer. Lust auf Spaghetti zum Mittagessen? Bekommen wir – und zwar chinesische. Und der Hit: Wir dürfen bei ihrer Herstellung helfen. Was über 7000 Arbeiter vor mehr als 2000 Jahren fabriziert haben, sehen wir im Anschluss: eine Armee aus Terrakotta-Soldaten (UNESCO-Welterbe), die den toten Kaiser bewacht. Busstrecke 100 km.



9 Mo: Ni hao, gigantisches Shanghai! Ein schönes Finale in Xian: die buddhistische Wildgans-Pagode. Am späten Vormittag hebt dann unser Flieger nach Shanghai ab. Schon die Transrapidfahrt ins Hotel ist toll: Um uns herum schießen die Häuser bis in den Himmel. Wir laufen die Uferpromenade, den legendären Bund, entlang und können ein Selfie vor der Skyline knipsen. Anschließend durch die Nanjing-Straße, wo die vielen Geschäfte und Theater einfach alles im Angebot haben. *Vier Übernachtungen in Shanghai.*

10 Di: Shanghai – Bootsfahrt und Zirkus Unser Weg führt uns heute in die Altstadt, wo die Straßen noch eng und die Häuser niedrig sind. Ein Labyrinth wie dieses hätte man zu Hause gern zum Toben: den Yu-Garten. Über die Zickzackbrücke, die Geister abhalten soll, kommen wir zu einem Teehaus. Vorsicht beim Trinken: Die Tassen sind hauchdünn. Eine Bootsfahrt auf dem Fluss Huangpu darf mittags nicht fehlen. Am Nachmittag bleibt Zeit zum Spielen oder Faulenzen. Und was es zum Abendessen gibt, entscheidet ihr! Abends: Applaus für die biegsamen und waghalsigen Akrobaten im Zirkus.

11 Mi: Futuristisches Pudong In der Stadtplanungshalle können wir das heutige Shanghai als Modell auf einer kompletten Etage studieren und auch Modelle vom Shanghai der Zukunft. Im Stadtviertel Pudong hat man die futuristischen Ideen schon umgesetzt und eine Welt aus Kugeln, Glas und spacigen Türmen erschaffen. Überwältigt von all den Eindrücken stärken wir uns beim Mittagessen in einem guten Restaurant. Am freien Nachmittag noch mehr Gigantis-

mus? Bei gutem Wetter könnt ihr auf den Shanghai Tower, das zweithöchste Gebäude der Welt, hinauffahren und bis zum Horizont blicken (ca. 48 €).

12 Do: Freizeit oder Ausflug ins Wasserdorf Ein freier Tag für Euch – oder wer Lust hat, begleitet unseren Reiseleiter auf einen Ausflug (45 €) ins Venedig des Ostens, nach Zhujiajiao. Im Kezhi-Garten erwartet uns ein verwunschenes Reich aus Steinpfeilen, Tempeln, Büschen und Bäumen. Und ob die Pülverchen in der alten Tong-Tian-He-Apotheke wohl Zauberkräfte verleihen? Wir fühlen uns schon durch den Anblick übermenschlich stark und rudern in Booten auf dem Sampan rund ums Dorf. Busstrecke 100 km.

13 Fr: Pandas im Wild Animal Park Nach einem späten Frühstück genießen wir einen entspannten Tag im Wild Animal Park. Hoffentlich finden wir hier die Pandabären. Beim Abschiedsquiz raten wir um die Wette und zurück in Shanghai feiern wir Abschied in einem schönen Restaurant. 90 km. Dann heißt es Abschied nehmen von unseren neuen Freunden. Noch schnell die E-Mail-Adressen austauschen. Transfer zum Flughafen und kurz vor Mitternacht Rückflug nach Frankfurt oder München (Nachtflug, nonstop, Flugdauer ca. 12 Std.).

14 Sa: Zurück in der Heimat Am frühen Morgen landen wir in Frankfurt oder München und haben Anschluss zu den anderen Städten.

14 REISETAGE mit Flugreise

● Ostern	● Baden-Württern.	● Bayern	● Berlin	● Brandenburg	● Bremen	● Hamburg	● Hessen	● Mecklenb.-Vorp.	● Niedersachsen	● Nordrhein-Westf.	● Rheinland-Pfalz	● Saarland	● Sachsen	● Sachsen-Anhalt	● Schleswig-Holst.	● Thüringen	● Österreich	● div. Kantone (CH)
9.4. – 22.4.	So – Sa	●	●	●	●				●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
16.7. – 29.7.	So – Sa																	
30.7. – 12.8.	So – Sa	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
6.8. – 19.8.	So – Sa	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

Vorschau 2018: 25.3./15.7./29.7./5.8. Preise ab Juni 2017.

Höchsteilnehmerzahl: 25 Mindestteilnehmerzahl (S. 32): 12

Reisepreis pro Kind ab 2099 €
Reisepreis pro Erwachsenem ab 3665 €

Abreisetermine	9.4.		16.7./30.7./6.8.		Code
Belegung der Zimmer	Erw.	Kind	Erw.	Kind	
2 Erwachsene mit 1 Kind im DZ mit Zustellbett	3665	2099	3789	2199	ST 5544B
1 Erw. mit 1 Kind im DZ	3665	2099	3789	2199	ST 5544A
1 Erw. mit 2 Kindern im DZ mit Zustellbett	3665	2117	3789	2217	ST 5544G
2 Erwachsene im DZ	3665	–	3789	–	ST 5544C
2 Kinder im DZ	–	2117	–	2217	ST 5544D
1 Erwachsener im EZ	4239	–	4369	–	ST 5544E
1 Kind im EZ	–	2697	–	2797	ST 5544F

Die Preise gelten jeweils pro Person. Angegeben sind die Preise für Kinder von 6 bis einschließlich 11 Jahren. Für Jugendliche von 12 bis einschließlich 16 Jahren müssen wir auf den Reisepreis pro Kind einen Aufpreis berechnen:
 Bei Abreise: 9.4. 745 € S JÜG16
 Bei Abreise: 16.7., 30.7., 6.8. 780 € S JÜG16
 Bei Buchung bitte die genauen Geburtsdaten der Kinder angeben.

Im Reisepreis enthalten

- ▶ Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland und Österreich (S. 30)
- ▶ Linienflug (Economy) nach Beijing und zurück von Shanghai; Abflugsorte und Zuschläge s. Tabelle, je nach Verfügbarkeit
- ▶ Inlandsflug (Economy) mit China Eastern Airlines von Xian nach Shanghai
- ▶ Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 115 €)
- ▶ Bahnfahrten von Beijing nach Pingyao und von Pingyao nach Xian (1. Klasse)
- ▶ Transfers/Ausflüge/Rundreise in bequemen, landesüblichen Reisebussen (Klimaanlage)
- ▶ 9 Übernachtungen in guten Hotels mit Klimaanlage und Swimmingpool
- ▶ 2 Übernachtungen in einem Gästehaus
- ▶ Zimmer mit Bad oder Dusche und WC in der gebuchten Belegung
- ▶ Halbpension (Abendessen, Frühstück, am 3., 8. und 11. Tag Mittagessen statt Abendessen), am 4., 10. und 12. Tag nur Frühstück

bei Studiosus außerdem inklusive

- + Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleitung
- + Mittagessen bei einer Familie am 3. Tag und in einem typischen Restaurant am 11. Tag
- + Jiaozi-Essen in Xian am 7. Tag
- + Abschiedessen in einem typischen Restaurant am 13. Tag
- + Ein Picknick
- + Bootsfahrt in Shanghai
- + Seilbahnfahrt auf die Große Mauer und hinab mit der Sommerrodelbahn
- + Fahrt mit dem Transrapid
- + Zirkusbesuch in Shanghai
- + Eintrittsgelder (ca. 300 €)
- + Visagebühren und Visabeantragung (ca. 120 €)
- + Einsatz des Studiosus-Audiosets
- + Trinkgelder im Hotel
- + Infopaket/Reiseliteratur für Erwachsene (ca. 30 €)
- + Gesellschaftsspiele, Malutensilien und Decken werden zur Verfügung gestellt
- + Klimaneutrale Bus-, Bahn- und Bootsfahrten durch CO₂-Ausgleich (S. 31)

Abflugsorte und Zuschläge ab € z. B. AF FRA

Je nach Verfügbarkeit der angegebenen Buchungsklasse Aufpreis möglich. Kerosinpreisänderungen vorbehalten.

Langstreckenflug mit Lufthansa (Buchungsklasse K)

Basel	179	Graz	0	München	0
Berlin	39	Hamburg	39	Münster	39
Bremen	39	Hannover	39	Nürnberg	39
Dresden	39	Innsbruck	0	Paderborn	39
Düsseldorf	39	Köln	39	Salzburg	0
Frankfurt	0	Leipzig	39	Stuttgart	39
Friedrichsh.	39	Linz	0	Wien	0
Genf	49	Luxemburg	39	Zürich	129

Freieigepäck und Sitzplatzreservierung s. S. 31.

Zuschlag für Flüge mit Lufthansa

	einfach	hin und zurück
in Premium-Economy	ab 300 €	ab 600 €
in Business-Class	ab 800 €	ab 2320 €

Ausflug Wasserdorf 45 € S WAS

Individuelle Verlängerung

Möchten Sie im Anschluss an Ihre Reise einige Tage in Shanghai verlängern? Wir teilen Ihnen die Preise auf Wunsch gerne mit.

Reisepapiere und Impfungen

Reisepass erforderlich. Das Visum für China beantragt Studiosus für Gäste mit Wohnsitz in Deutschland oder Österreich (Frist 5 Wochen). Kurzfristiges Visum gegen Mehrkosten möglich. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Weitere Informationen

Seite 1 und ab 30. Angebot zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung Seite 31.

Ihre Hotels Änderungen vorbehalten

Stadt	Nächte/Hotel	Landeskategorie
Beijing	3 Jian Guo	****
Pingyao	2 Xing Long Yi Gästehaus	***
Xian	2 Jian Guo	****
Shanghai	4 Sunrise on the Bund	****